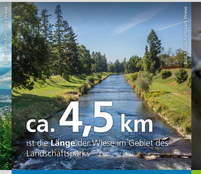
Facts & Figures

Landschaftspark Wiese

1 Park
2 Länder
3 Gemeinden

Der Landschaftspark Wiese vereint vielfältige Lebensräume, unterschiedlichste Nutzungen und zahllose Schönheiten. Er ist ein richtiger Alleskönner.

Wir liefern die Zahlen und Fakten dazu.



ca. 4,5 km
ist die **Länge** der Wiese im Gebiet des Landschaftsparks

13
Naturschutzgebiete mit unterschiedlichem Schutzstatus

63
Biotopbäume in den Langen Erlen im Landschaftspark Wiese (Stand 2025)

Allgemeines

Gesamtfläche des Landschaftsparks: **586 Hektaren, knapp 6 km²**

159'000
Anwohnende im direkten Umfeld des Landschaftsparks (Kleinbasel, Riehen, Lörrach, Weil am Rhein, Stand Februar 2026)

- **46 aktuell gültige Grenzsteine** im Landschaftspark Wiese,
- davon **13** zwischen Riehen und Basel
- und **33** zwischen Deutschland und der Schweiz
- der älteste Grenzstein stammt aus dem **Jahr 1488**

Gewässer und Trinkwasser

13,5 Millionen Kubikmeter pro Jahr werden hier gewonnen, das sind rund 37 Millionen Liter Trinkwasser pro Tag.

260'000
Personen (Basel, Riehen, Bettingen, Allschwil, Binningen und südliches Markgräflerland) **werden daraus mit Trinkwasser versorgt.**

- **Anreicherung des Grundwassers mit rund 30'000 m³** vorgefiltertem Rheinwasser pro Tag über den Waldboden
- **Ca. 422 ha** Trinkwasserschutzgebiet in beiden Ländern (S1/W1 und S2/W2)
- Durchschnittlicher jährlicher Abfluss der Wiese: **11 m³/s**
- Höchster je gemessener Abfluss der Wiese: **343 m³/s (1944)**

Naturschutz

Schutzgebiete für Natur im weiteren Sinne: **124,13 ha**

63,5 ha
Fläche der Naturschutzgebiete mit verschiedenen Lebensraumtypen: Wiesen, trockenwarme Lebensräume, strukturreiches Kulturland, Gehölze und Weiher

- **145 gemeldete Vogelarten**
- **39'091 gemeldete Tiere** auf Citizen Science-Plattformen im Jahr 2025
- **6 Naturschutzvereine** sind im Landschaftspark Wiese aktiv
- **1 regional und 2 lokal bedeutsame Wildtierkorridore** durchqueren den Park

Forst und Wald

Laubholzanteil: **90 %**
Häufigste Baumarten: Ahorne, Eichen und Eschen

155 ha
Waldfläche (entspricht 26 %) (vs. Offenlandfläche: **291 Hektaren**)
Typische Waldgesellschaft: Lerchensporn-Hagebuchenmischwald

- **Seltene Baumarten:** Erle, Flatterulme, Sorbus-Arten wie Elsbeere und Speierling
- **Exotische Baumarten:** Mammutbaum, Sumpfzypresse, Tulpenbaum
- **Ab 1863:** Umwandlung der Langen Erlen in einen «Waldpark» zur Naherholung

1 Abkühlung an heissen Tagen: Die Wiese im unteren Teil des Landschaftsparks, Basel

2 Artenreiche Mähwiese im Mattfeld, Weil am Rhein

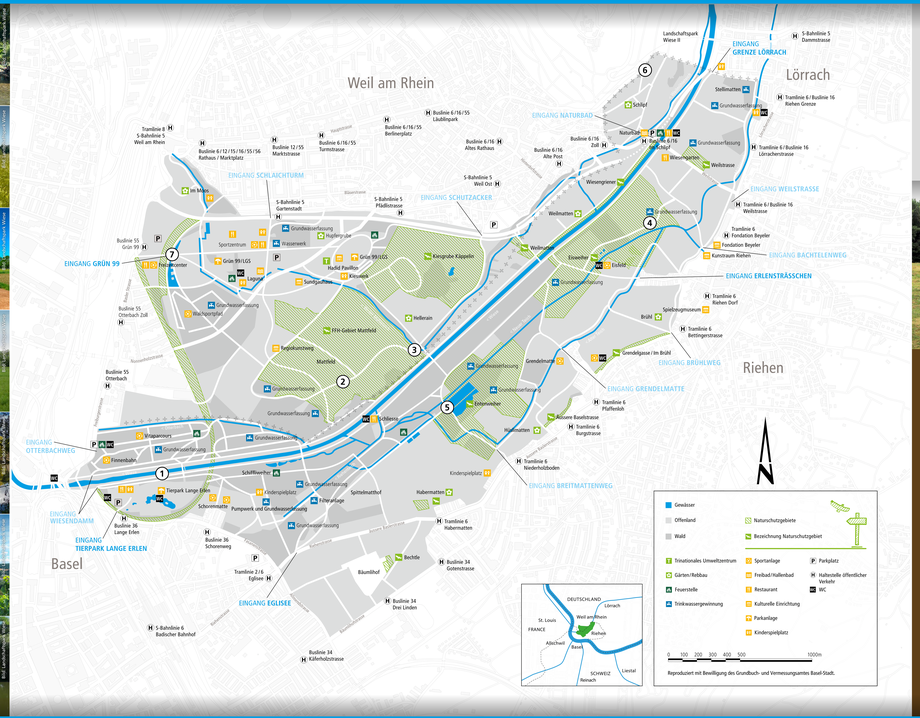
3 Blick ins weite Mattfeld beim Schleck, Weil am Rhein

4 Grundwasserbrunnen beim Eisweiher, Riehen

5 Naturschutzgebiet Entenweiher, Riehen

6 Rebberge am Tüllinger mit Blick auf Wiesental, Lörrach

7 Wassergarten Grün 99, Weil am Rhein



Weitere Informationen finden Sie hier

landschaftsparkwiese.info

Follow us on

Instagram Facebook

65,5 ha
wertvolle Mähwiesen und Weiden

103 km
Wegenetz (öffentliche Wege)

138
Führungen mit 2 984 Besuchenden

Landwirtschaft

6 Landwirtschaftsbetriebe bewirtschaften Flächen im Landschaftspark **(inkl. 2 Weinberge)**

550
Streuobstbäume im Park

- **30 ha ungefähre Ackerfläche** inklusive Gemüseanbau
- **2,3 ha Rebfläche**
- **Gemüseanbau im Landschaftspark** (Spittelmatthof und Mattfeld): **u.a. Fenchel, Kohlrabi, Zucchini und Lauch**

Freizeit und Erholung

7 Spielplätze stehen zur Verfügung

16'000
Besuchende an Spitzentagen

- **2 Fitnessparcours**
- **Meistgenutzter Parkeingang: rund 5'000 Personen** beim Wiesendamm (Freiburgerstieg, linke und rechte Flussseite, Sommer-Wochenendtag)
- **Spitzenzeit** für den Besuch des Landschaftsparks: **15–18 Uhr**
- **Häufigste Aktivität: Spazieren**

Rangerdienst

6'636 Stunden für den Landschaftspark im Einsatz (2020–2025)

15'729
Gespräche
Rangerkontakte (2019–2025)

- **8'978 Gespräche** ohne Verstösse (63 % der Kontakte)
- **36 Junior Ranger treffen sich regelmässig** im Landschaftspark Wiese
- **3'830 Personen an 57 Infoständen** informiert (Stand: Ende 2025)

Kontakt

Vermissen Sie eine Zahl?
Wollen Sie mehr wissen zu einem bestimmten Thema?

Kontakt Rangerdienst:

D: +49 (0)7621 94078 16
CH: +41 (0)61 267 42 67
ranger@landschaftsparkwiese.info

Jeden Donnerstag um 11 Uhr im Restaurant Schliessi und jeden letzten Samstag im Monat um 13 Uhr im Vereinsheim des GHV Weil am Rhein, Am Schleck 16.

Kontakt Landschaftspark Wiese:

Kanton Basel-Stadt
Städtebau & Architektur
Abteilung Raumplanung
CH: +41 (0)61 267 92 30

Zeitreise: Landschaftspark Wiese

1997
«Leitideen für den Naturschutz in der Wiese-Ebene» werden durch Naturschutzorganisationen vorgelegt.

1999
Landesgartenschau «Grün 99» wird gemeinsam von Weil am Rhein, Basel und Riehen durchgeführt.

2001
Die Planung «Landschaftspark Wiese» wird verbindlich für die Landschaftsentwicklung der Wiese-Ebene.

2003
Die ehemalige Hupfer-Kiesgrube südlich von Weil am Rhein **wird zum Naturschutzgebiet Kiesgrube Käppelin.**

2008
Die Platzierung der Eingangstafeln ist das erste sichtbare Zeichen der Zusammengehörigkeit der Teilgebiete von Riehen, Weil am Rhein und Basel.

2018
Der grenzüberschreitende Rangerdienst nimmt seine Tätigkeit auf.

2019
Der Landschaftspark Wiese wird mit dem Label der Internationalen Bauausstellung IBA Basel 2020 ausgezeichnet. Dies zeigt seine grosse Bedeutung für die trinationale Agglomeration.

2023
Unterschutzstellung der beiden Schutzgebiete Entenweiher und Eisweiher in Riehen.